

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 81106328.8

51 Int. Cl.³: **B 63 B 21/00, B 63 B 35/44**

22 Anmeldetag: 14.08.81

30 Priorität: 22.08.80 DE 3031717

71 Anmelder: **Howaldtswerke-Deutsche Werft Aktiengesellschaft Hamburg und Kiel, Schwentinestrasse, D-2300 Kiel 14 (DE)**
Anmelder: **LGA Gastechnik GmbH, Postfach 604, D-5480 Remagen 6 (DE)**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung: 03.03.82
Patentblatt 82/9

72 Erfinder: **Kaps, Hermann, Prof., Am Vorfeld 47, D-2800 Bremen 66 (DE)**

84 Benannte Vertragsstaaten: **FR GB IT NL**

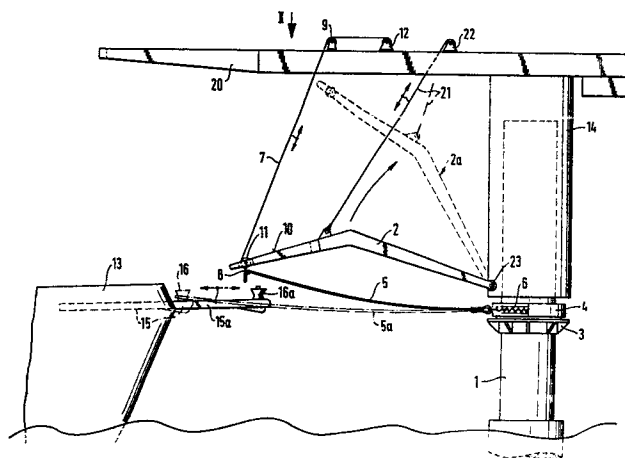
88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 19.05.82 Patentblatt 82/20

74 Vertreter: **Kaiser, Henning et al, Howaldtswerke-Deutsche Werft Aktiengesellschaft Hamburg und Kiel Rossweg 20 Postfach 111 480, D-2000 Hamburg 11 (DE)**

54 Verfahren und Einrichtung zum Vertäuen eines Schiffes an einem Bauwerk.

57 Bei einem System zum Vertäuen eines Schiffes an einem Bauwerk wird eine Festmacheleine (5) endlicher Länge, die an ihren beiden Enden befestigt ist, als eine große Schlaufe oberhalb der Höhe eines Pollers (16) bereitgehalten. Sobald sich der Poller (16) unter der Schlaufe der Festmacheleine (5) befindet, wird die Festmacheleine (5) abgesenkt. Sie legt sich um den Poller (16) und wird zwischen dem Bauwerk und dem Schiff gespannt.

Das System wird insbesondere bei einer Station im Meer zur Übergabe von Öl oder Flüssiggas und den hierfür eingesetzten Tankern verwendet. Die Festmacheleine (5) wird unterhalb des Ladearms (20) bereitgehalten und zu einer Schlaufe geformt. Hierfür werden Leinen (7) verwendet, die über gespreizte Arme (10) eines Spreizenbaumes (2) laufen. Die Leinen (7) können abgesenkt und gelockert werden, so daß sich die Festmacheleine (5) um einen Poller (16) auf einem Schiff (13) legen und durch das Schiff gespannt werden kann. — Der Poller (16) ist auf einer Bühne (15) so am Vorschiff angeordnet, dass er in eine Stellung vor dem Bug des Schiffes vorgeschoben werden kann.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0046547

EP 81 10 6328

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	betrifft Anspruch	
A	<u>FR - A - 1 368 399</u> (EMH) * Seite 8; Seite 9; Seite 10, Zeile 1-24; Figuren 1 bis 5 * & DE - A - 2 746 486 --	1,7	B 63 B 21/00 35/44
A	<u>FR - A - 1 601 016</u> (WESER A.G.) * Seite 2, Zeilen 1-34; Figur 1 * --	8	
A	<u>DE - A - 2 751 891</u> (E.M.H. S.A.)		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.)
A	<u>FR - A - 2 230 543</u> (ELF) -----		B 63 B
			KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE
			X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde lie- gende Theorien oder Grund- sätze E: älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen ange- führtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patent- familie, übereinstimmendes Dokument
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Den Haag	25.02.1982	PRUSSEN	